

KINDERGARTEN

ABC



Liebe Eltern,

unser Kindergarten - ABC soll für Sie ein Leitfaden sein, damit Sie sich in unserem Kindergartenalltag besser zurechtfinden und sich schneller und leichter bei uns eingewöhnen.

Sollten Fragen offen bleiben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns.

Auf eine schöne gemeinsame Zeit mit Ihnen und Ihrem Kind freut sich

Ihr Team der Sacker Dorfstrolche

Verantwortlich für den Inhalt

Das Team der Städtischen Kita III

„Sacker Dorfstrolche“

Sacker Hauptstr. 38

90765 Fürth

Tel: 0911 / 30 23 26

Mail: kita3.sacker-dorfstrolche@jugendamt-fuerth.de

Die einzelnen Gruppen mit ihrem Betreuungspersonal:

Einrichtungsleitung:	Fr. Anne Ippisch
Hasengruppe :	Fr. Gürcü Durtuluk (Erzieherin) Fr. Hilda Franco (Kinderpflegerin) Frau Irene Frank (Berufspraktikantin)
Mäusegruppe :	Fr. Nicole Hertel (Erzieherin) Fr. Jessica Prechtl (Erzieherin) Fr. Gabi Kreitschmann (Kinderpflegerin)
Bärengruppe :	Fr. Suna Kocyigit (Erzieherin) Hr. Clemens Langenberger (Erzieher) voraussichtlich Fr. Sabine Reiser (Kinderpflegerin)

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag: 7.00 Uhr - 16.30 Uhr
Freitag: 7.00 Uhr - 15.00 Uhr

Tagesablauf des Kindergartens:

7.00 - 8.30 Uhr	Bringzeit, von 7:00 Uhr - 8:00 Uhr in einer Sammelgruppe.
7.00 - 9.30 Uhr	Gleitendes Frühstück, d.h. die Kinder können in dieser Zeit frühstücken, wann sie möchten.
8.30 Uhr	Kinder-Besprechung in der Stammgruppe. Die Kinder werden über den aktuellen Tag informiert und bringen ihre Anliegen ein.
8.45 - 11.45 Uhr	Freies Spiel in Haus und Garten mit pädagogischen Angeboten. Dazu gehört u.a.: gezieltes Spiel im Freien, Spaziergänge und Ausflüge, Gespräche, Kochen und Backen, Singen, Turnen und Förderangebote in Kleingruppen.
11.45 - 12.00 Uhr	1. Abholzeit
12.00 - 13.00 Uhr	Mittagessen
12.45 - 13.00 Uhr	2. Abholzeit
13.00 - 14.00 Uhr	Ruhezeit, Entspannungsangebot im Mehrzweckraum
14.00 - 16.30 Uhr	freies Spielen im Innen- und Außenbereich für alle Kinder, Raum für individuelle Fördermaßnahmen einzelner Kinder
ab 14.00 Uhr	gleitende Abholzeit

A

Abholen der Kinder

Die Kinder dürfen, außer von den Erziehungsberechtigten, nur von Personen abgeholt werden, die in der Liste der Abholberechtigten eingetragen sind. Geschwisterkinder sind erst dazu berechtigt, wenn sie 13 Jahre alt sind.

Möchten Sie, dass Ihr Kind einmal von jemandem abgeholt werden soll, der nicht auf dieser Liste steht, brauchen wir Ihre schriftliche Erlaubnis. In Ihrer Gruppe erhalten Sie ein Formular für eine einmalige Abholerlaubnis.

Eine Bitte noch: Wenn Sie während der Abholsituation etwas mit anderen Eltern zu besprechen haben, sollte dies außerhalb der Kindergartenräume stattfinden.

Aufsicht

Wir übernehmen die Aufsichtspflicht Ihres Kindes ab dem Zeitpunkt, an dem Sie uns Ihr Kind persönlich übergeben, bis zum Abholen. Sobald Sie Ihr Kind entgegengenommen haben, endet für uns die Aufsichtspflicht und sie liegt wieder in Ihrer Verantwortung und Haftung.

Änderungen

Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn sich Änderungen in Ihren Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung) ergeben.

Ausflüge

Bei unserer Jahresplanung haben Ausflüge mit den Kindern einen festen Platz. Dazu gehören Wanderungen genauso wie Museumsbesuche oder Theatervorstellungen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind bei Ausflügen wetterfest gekleidet ist.

Flipflops und Crocs sind als Schuhwerk nicht geeignet, da eine erhöhte Unfallgefahr besteht.

B

Bringzeit

Bitte geben Sie Ihr Kind bis **spätestens 8.30 Uhr persönlich** in seiner Stammgruppe ab, damit wir pünktlich um 8.30 Uhr mit der Kinder-Besprechung beginnen können. Sollten Sie einmal zu spät kommen, bitten wir Sie, zu warten, bis wir Ihr Kind an der Eingangstüre abholen.

Bewegung

Unser Mehrzweckraum wird sowohl für freies Spiel als auch für Turnangebote genutzt. Die Kinder können diesen Raum mit den Turnschuhen aus ihrem Turnbeutel nutzen. Bitte kontrollieren Sie regelmäßig, ob die Schuhe noch passen.

E

Eingangstüre

Unsere Eingangstüre ist gesichert und kann von den Kindergartenkindern nicht selbst geöffnet werden, sie besitzt einen elektrischen Türöffner. Diese Maßnahme dient dem Wohl und der Sicherheit aller Kinder. Deshalb bitten wir Sie die Türe stets geschlossen zu halten und darauf zu achten, dass kein Kind mit Ihnen durch die Tür „schlüpft“. Bitte beachten Sie, dass unsere Eingangstüre von 8.30 Uhr - 11.45 Uhr, von 12.00 Uhr - 12.45 Uhr und von 13.00 Uhr - 14.00 Uhr geschlossen ist.

Elternbeirat

Zu Beginn eines jeden Kindergartenjahres wird von den Eltern der Kindergarten- und Hortkinder ein gemeinsamer Elternbeirat gewählt. Er fördert und unterstützt die Zusammenarbeit der Eltern mit der Kita und dem Träger der Einrichtung. Der Elternbeirat hat somit auch eine beratende und vermittelnde Funktion und arbeitet vor allem im Interesse der Kinder.

Elterngespräche

Zusätzlich zu den „Tür - und Angelgesprächen“ stehen wir Ihnen nach Absprache gerne für ein ausführliches, pädagogisches Gespräch zur Verfügung. Auch Gespräche mit der Einrichtungsleitung sind in der Regel kurzfristig zu vereinbaren.

Entschuldigungen

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind rechtzeitig (bis 8.30 Uhr). Bitte beachten Sie, dass wir davon ausgehen, dass Ihr Kind in der Regel nur für einen Tag entschuldigt ist. Sollte Ihr Kind mehrere Tage nicht in den Kindergarten kommen, bitten wir Sie uns dies mitzuteilen. Ansonsten müssten Sie Ihr Kind jeden folgenden Tag erneut entschuldigen. Selbstverständlich können Sie Ihr Kind auch per email entschuldigen: kita3.sacker-dorfstrolche@jugendamt-fuerth.de (bitte auch bis 8.30 Uhr)

F

Fotos

Unsere pädagogische Arbeit mit den Kindern dokumentieren wir auch anhand von Fotoausstellungen, um sie für Eltern und Besucher anschaulich und transparent zu machen. Wir orientieren uns an den Einverständniserklärungen, die Sie im Rahmen des Betreuungsvertrages unterzeichnet haben. Aus Datenschutzgründen sind Foto- oder Filmaufnahmen auf unserem Gelände dem Personal vorbehalten.

Freispielzeit

In der Freispielzeit zeigt sich täglich, dass Spielen Lernen bedeutet. Hier können die Kinder Ihren Spielpartner, das Material, den Inhalt, die Dauer und den Ort des Spieles frei wählen.

Frühstück

Ihr Kind sollte täglich ein frisches, gesundes und abwechslungsreiches Frühstück in seiner Kindergartentasche haben. Ab und zu ein kleiner Nachtisch ist natürlich erlaubt. Wir nehmen am Europäischen Schulmilchprogramm teil. Immer montags bieten wir Müsli an, mittwochs gibt es Kakao.

Fundsachen

Vergessenes, Verlorenes und Gefundenes deponieren wir im blauen Korb neben der Küche. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nicht abgeholte Sachen nach acht Wochen an eine wohltätige Organisation geben.

G

Garderobenbereich

An der Garderobe finden Sie eine grüne (für Turnsachen) und eine orange Stofftasche (für Wechselwäsche und Windeln). Bitte lassen Sie diese Taschen im Kindergarten. Noch eine Bitte: Achten Sie darauf, dass Straßenschuhe nicht im Schuhfach der Garderobe stehen, sondern auf dem Boden, damit das Holz geschützt wird. Für die Ordnung am Garderobenplatz Ihres Kindes sind Sie verantwortlich.

Garten

Der Aufenthalt im Garten ist bei uns von zentraler Bedeutung. Hier können wir dem Bewegungs-, Spiel- und Entdeckungsbedürfnis der Kinder besonders gerecht werden. Wir gehen deshalb bei jedem Wetter hinaus, Sommer wie Winter.

Achten Sie bitte auf wettergerechte Kleidung. Flipflops und Crocs sind als Schuhwerk nicht geeignet, da eine erhöhte Unfallgefahr besteht.

Auch bei uns im Garten sind schon Zecken gesichtet worden. Bitte kontrollieren Sie Ihr Kind jeden Abend nach Zecken.

Getränke

Wir bitten Sie, Ihrem Kind nichts zu Trinken mitzugeben, da wir selbst ausreichend Getränke anbieten. Wir verfügen über einen Trinkwasserspender, der es den Kindern erlaubt, zwischen Leitungswasser und Wasser mit Kohlensäure zu wählen. Immer mittwochs bieten wir zum Frühstück zusätzlich Kakao oder Milch an. Die Unkosten werden von Ihrem Konto abgebucht. Bei Essenskindern ist das Getränkegeld im Essensgeld enthalten.

Geburtstage

Der Geburtstag Ihres Kindes ist im Kindergarten ein wichtiges Ereignis, das von uns gebührend gefeiert wird. Die Bilder der Geburtstagskinder des aktuellen Monats sind im Garderobenbereich ausgehängt. Am Tag des Geburtstags wird das Bild mit einer Krone versehen. Das Geburtstagskind kann sich ein Geschenk aus der Schatztruhe aussuchen und bis zu 10 Gäste zur Feier einladen. Es wäre schön, wenn Sie dafür etwas Leckeres mitgeben (z.B. Kuchen, Brezeln oder Eis). Bitte verzichten Sie auf Speisen, die mit Sahne oder Mayonnaise zubereitet sind.

H

Hausschuhe

Bitte geben Sie Ihrem Kind **geschlossene, rutschfeste** und mit Namen gekennzeichnete Hausschuhe mit in den Kindergarten. Achten Sie beim Abholen Ihres Kindes darauf, dass die Hausschuhe am **richtigen** Platz stehen.

Bitte kontrollieren Sie gelegentlich, ob die Schuhe noch passen.

Hospitation

Nach Absprache mit Ihrer Kindergarten - Gruppe bieten wir Ihnen die *Gelegenheit*, einen Vormittag im Kindergarten mitzuerleben.

Handy

Aus Datenschutzgründen weisen wir Sie darauf hin, dass Sie Telefonate beenden müssen, bevor Sie unsere Einrichtung betreten.



Institutionen

Seit einigen Jahren arbeiten wir mit verschiedenen Institutionen zusammen, die sich als sehr hilfreich für unsere Arbeit erwiesen haben. Dazu zählen unter anderem: die Frühförderung, die Erziehungs- und Familienberatung, der Jugendärztliche Dienst, und die Grundschule. Seit mehreren Jahren kooperieren wir mit einer Heilpädagogin, die uns bei der Förderung einzelner Kinder unterstützt.

Internet

Weitere Informationen zu unserer Einrichtung und über unsere Konzeption finden Sie im Internet unter www.sacker-dorfstrolche.de

Infos

Alle wichtigen Informationen finden Sie an der Infowand im Eingangsbereich.

In unregelmäßigen Abständen präsentieren wir im Garderobenbereich auf einer Stellwand Bilder von Ausflügen, Rückblicke zu Elternabenden und andere interessante Mitteilungen.

Am Garderobenplatz Ihres Kindes ist ein Holzkästchen mit einem Foto angebracht. Hier finden Sie Ihre persönliche Infopost. Bitte leeren Sie diesen „Briefkasten“ regelmäßig.

Impfpass

Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind nur dann aufgenommen werden kann, wenn es gegen Masern geimpft wurde.

Um den Impfstatus zu dokumentieren, bitten wir Sie, den Impfausweis Ihres Kindes mitzubringen, wenn Sie die Aufnahmeunterlagen abgeben.

K

Kindergartentasche

Eine zweckmäßige Tasche, in der die Brotzeit, gebastelte Kunstwerke und manche anderen Kleinigkeiten Platz finden, sollte Ihr Kind täglich dabeihaben.

Krankheit

Bitte benachrichtigen Sie uns bis spätestens 8.30 Uhr, wenn und voraussichtlich wie lange Ihr Kind krank ist.

Kranke Kinder gehören nicht in den Kindergarten. Kinder mit deutlichen Krankheitsanzeichen bleiben im Interesse der Gesundheit der anderen Kinder und der Betreuer zu Hause. Bitte benachrichtigen Sie uns, woran Ihr Kind erkrankt ist. Bei Infektionskrankheiten sind Sie verpflichtet, uns dies unverzüglich mitzuteilen. Auch wenn ein Geschwister-Kind an bestimmten Infektionen erkrankt ist, darf Ihr Kind den Kindergarten nicht besuchen. Bitte fragen Sie Ihren Kinderarzt.

Informationen zu Infektionskrankheiten, die aktuell im Kindergarten auftreten, finden Sie an der Infowand im Eingangsbereich. Der Name des erkrankten Kindes wird nicht bekannt gegeben.

Kranke Kinder brauchen Zeit, um gesund zu werden. Bevor Sie Ihr Kind wieder in den Kindergarten bringen, wägen Sie verantwortungsvoll ab, ob Ihr Kind schon stabil genug ist und darüber hinaus kein Ansteckungsrisiko für die anderen Kinder besteht.

Kleidung

Im Kindergarten ist bequeme, strapazierfähige, der Witterung entsprechende Kleidung notwendig.

Kündigung

Eine Kündigung des Kindergartenplatzes muss schriftlich erfolgen und von beiden Sorgeberechtigten unterschrieben werden. Bitte beachten Sie §11 der Benutzungssatzung.

Konzeption

Auf unserer Internetseite ist unsere Konzeption einsehbar. Sie können diese auch jederzeit in Papierform bei uns ausleihen.



Medikamente

Wir verabreichen keine Medikamente an Ihr Kind. Stimmen Sie sich mit Ihrem Kinderarzt dahingehend ab, dass eine Medikamentengabe während des Kindergartenaufenthaltes nicht notwendig ist.

Leidet Ihr Kind dauerhaft an einer chronischen Erkrankung, sprechen Sie uns bitte an, damit wir in Absprache mit dem Kinderarzt eine individuelle Regelung finden können.

Notfallmedikamente sind von dieser Regelung nicht betroffen.

Matschanlage

In unserem Sandkasten ist ein Wasserlauf mit Auffangbecken integriert. Bei den Kindern ist dieser Spielbereich sehr beliebt! Denken Sie bitte daran, dass die Kleidung Ihres Kindes nass werden kann.

Mittagessen

Wir erhalten ein abwechslungsreiches Frischmenü von der Catering-Firma Fäßler. Zu Beginn jeden Monats werden die Kosten (siehe Gebührensatzung) dafür von Ihrem Konto abgebucht.

An der Infowand im Eingangsbereich hängt der wöchentliche Speiseplan, darunter wird dieser für die Kinder durch Fotos erklärt.

Alle Kinder, die über die Mittagszeit betreut werden, nehmen am gemeinsamen warmen Mittagessen teil. In Ausnahmefällen (z.B. Nahrungsmittelallergien oder -unverträglichkeiten) können Kinder mittags ein abwechslungsreiches Vesper (z.B. belegte Brote und Brötchen, Laugengebäck, Obst, Gemüse) mitbringen.

N

Namen

Es ist wichtig, alle persönlichen Sachen Ihres Kindes (z.B. Turnsachen oder Hausschuhe) mit Namen zu kennzeichnen. So lässt sich Verlorengegangenes leichter wieder zuordnen.

P

Probleme

Eine große Bitte: Treten Probleme auf, die Ihr Kind, Sie selbst, das Personal oder die Kindergartenarbeit betreffen, wenden Sie sich bitte **frühzeitig** und vertrauensvoll an die pädagogischen Fachkräfte Ihrer Stammgruppe. Sicher lässt sich im gemeinsamen Gespräch eine Lösung finden.

Pädagogisches Konzept

Pädagogisches Ziel ist, dass sich die Kinder zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Menschen entwickeln. Denn ein gesundes Selbstbewusstsein ist die Voraussetzung für das Hineinwachsen in soziale Bindungen und Verantwortung.

Wir arbeiten nach einem teiloffenen Konzept. Dies bedeutet, dass die Kinder einerseits eine Mischung aus fester Stammgruppe mit gemeinsamen Aktionen erleben und andererseits während der Freispielzeit die Möglichkeit haben, selbstbestimmt und gruppenübergreifend in verschiedenen Spielbereichen tätig zu sein.

In der Stammgruppenzeit werden Meinungen ausgetauscht, Wünsche und Ideen thematisiert und ergründet, ob und wie diese verwirklicht werden können.

Ziel der Freispielzeit ist es, dass die Kinder so selbstbestimmt wie möglich ihren Tag gestalten können. Dies bietet ihnen Chancen, sich ihren Interessen und ihrem individuellen Zeitbedürfnis entsprechend zu entfalten.

Der soziale Austausch sowohl mit Gleichaltrigen als auch mit Erwachsenen ist in diesem Kontext sehr wichtig. Die pädagogischen Fachkräfte sehen sich als Entwicklungsbegleiter und bieten eine Lernunterstützung, die fördernd und anregend, aber nicht steuernd wirkt.

R

Ruhezeit

Von Mitte September bis etwa April bieten wir vorzugsweise für die Jüngsten von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr eine Entspannungszeit in unserem Mehrzweckraum an. Eine Betreuungsperson ist während dieser Zeit anwesend. Die Kinder entscheiden für sich, ob sie dieses Angebot nutzen wollen und wie lange sie sich ausruhen möchten. Kinder die in dieser Zeit einschlafen, werden um 14.00 Uhr geweckt. Etwa ab Mai entfällt dieses Angebot, da der Raum sich durch die Morgensonne sehr aufheizt.

Matratzen sind im Kindergarten vorhanden. Bei Bedarf können die Jüngsten Kissen, Decke und Kuscheltier mitbringen. Bitte nehmen Sie die Sachen zum Ende des Monats zum Waschen mit nach Hause.

S

Snack

Wir nehmen am Europäischen Schulobstprogramm teil. Vormittags und nachmittags bieten wir für alle Kinder Obst und/oder Gemüse als Snack an.

Sonnenschutz

Die Kinder verbringen viel Zeit im Garten, d.h. auch in der Sonne.

In den Monaten Juni-August brauchen alle Kinder eine Kopfbedeckung. Kindern ohne Kopfbedeckung bieten wir einen Platz im Schatten, wo sie malen oder Bücher anschauen können. Weitere Angebote gibt es nicht. In den anderen Monaten ist eine Kopfbedeckung nicht zwingend erforderlich.

Wir verlassen uns darauf, dass die Kinder morgens von den Eltern eingecremt wurden. Wir cremen nur nach dem Mittagessen nach.

Bitte deponieren Sie auf dem Garderobenfach Ihres Kindes eine Sonnencreme. Diese sollte mit Namen gekennzeichnet sein.

T

Turnen

Die Turnzeiten in der Schulturnhalle werden uns jährlich im September vom Schulamt zugewiesen.

In der grünen Stofftasche am Garderobenplatz Ihres Kindes sollten eine Turnhose, ein T-Shirt und ein Paar feste Turnschuhe mit heller Sohle sein, die im Kindergarten verbleiben. Wichtig: Bitte kennzeichnen Sie die Sachen mit dem Namen. Waschen Sie die Turnsachen bitte regelmäßig.

Entscheidet sich Ihr Kind, am Turnen teilzunehmen, kleben wir zu seiner eigenen Sicherheit Ohringe mit einem Pflaster ab. Bitte informieren Sie uns, wenn Ihr Kind unter einer Pflasterallergie leidet. Regelungen für Brillenträger erfragen Sie bitte in Ihrer Gruppe. Weitere Informationen zum Thema Turnen finden Sie im §19 des Betreuungsvertrages.

Termine

Zu Beginn des Kindergartenjahres sind unsere Terminpläne auf unserer Internetseite einzusehen. Bitte übertragen Sie diese in Ihren Kalender, damit Sie stets über die Aktionen, Feste, Konzeptionstage, Schließtage und Ferientermine informiert sind. Die Schließtage bleiben in der Regel unverändert. Sonstige Terminänderungen werden auf unserer Internetseite aktualisiert.

U

Umwelt

Wir achten mit den Kindern auf die Umwelt. Dabei wird Müllvermeidung und Mülltrennung großgeschrieben. Unterstützen Sie uns bitte dabei, indem Sie z.B. das Frühstück in Frischhalteboxen mitgeben und übermäßigen Verpackungsmüll vermeiden.

V

Vorsorgeuntersuchungsheft

Auf Anweisung des Bayrischen Staatsministeriums sind wir verpflichtet, vor Aufnahme eines Kindes das gelbe Vorsorgeuntersuchungsheft zu kontrollieren. Bitte bringen Sie dieses mit, wenn Sie die Aufnahmeunterlagen abgeben.

W

Wechselwäsche

Besonders die jüngeren Kinder benötigen für die kleinen Missgeschicke Wechselwäsche. Bitte deponieren Sie diese in der orangen Stofftasche am Garderobenplatz Ihres Kindes und kontrollieren Sie von Zeit zu Zeit, ob die Kleidung ausreichend und in passender Größe vorhanden ist. Sollte Ihr Kind vom Kindergarten Wäsche erhalten, bitten wir Sie, diese möglichst bald **gewaschen** wieder mitzubringen und in Ihrer Gruppe abzugeben.

Windeln

Mit Beginn des Kindergartens sollte Ihr Kind keine Windeln mehr benötigen. Falls Ihr Kind doch noch gewickelt werden muss, deponieren Sie Windeln, Feuchttücher und ggf. eine Wundcreme in der orangen Stofftasche am Garderobenplatz Ihres Kindes. **Wichtiger Hinweis:** Wir gehen davon aus, dass Ihr Kind morgens frisch gewickelt ist und in der Lage ist, den Fachkräften Bescheid zu geben, wenn die Windel gewechselt werden muss. Am Nachmittag können wir aufgrund des Personalschlüssels nicht zuverlässig gewährleisten, dass Kinder immer sofort gewickelt werden.

Z

Zecken

Falls wir bei Ihrem Kind eine Zecke finden, werden wir Sie umgehend darüber informieren und wenn Sie es wünschen, die Zecke im Rahmen der ersten Hilfe entfernen. Bitte kontrollieren Sie Ihr Kind trotzdem täglich und beobachten Sie etwaige Einstichstellen. Bei grippeähnlichen Symptomen oder Entzündungsreaktionen konsultieren Sie bitte Ihren Arzt.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine gute Zeit in unserer Einrichtung, und dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Ihr Kindergartenteam